



Nachtland ©Anna Jamborsky



Bruder Tiger ©Keumbyul Lim



©Bühnenbeschimpfung



Der Meteor ©Christine Zeides



Die Zauberbohne ©Flora Fabula



Die Legende von Granny und Claude ©Sara Förster

Sandra-Uma Schmitz  
Künstlerische Leitung  
[info@freisprung-theaterfestival.de](mailto:info@freisprung-theaterfestival.de)

**FREISPRUNG 2024**  
Freie Darstellende Künste - Landesverband MV e.V.  
[info@fredak-mv.de](mailto:info@fredak-mv.de)  
[www.fredak-mv.de](http://www.fredak-mv.de)

## 10. FREISPRUNG

Nachwuchsförderung der freien Theaterszene in M-V

Die Freien Darstellenden Künste - Landesverband M-V (fredak) fördert mit dem Theaterfestival „Freisprung“ junge Theaterschaffende in Mecklenburg-Vorpommern. Bewerben können sich professionelle, freie Schauspieler\*innen, Tänzer\*innen, Sänger\*innen, Puppenspieler\*innen, Regisseur\*innen oder Autor\*innen sowie Student\*innen der entsprechenden Fachrichtungen, die nicht älter als 35 Jahre sind und die einen Bezug zu Mecklenburg-Vorpommern haben. Spartenübergreifende Produktionen sind **außerordentlich** erwünscht.

Für das Festival werden aus allen Bewerbungen bemerkenswerte und herausragende Inszenierungen ausgewählt. Unter den Teilnehmer\*innen benennt die Jury eine Gewinnerinszenierung, diese Preisträger\*innen erhalten eine Skulptur der Künstlerin Barbara Wetzel. Alle Teilnehmenden erwartet ein außergewöhnliches Theaterprogramm und Workshops.

Das Theaterfestival wird gefördert durch das **Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern**.

Aktuelle Informationen finden Sie unter:  
[www.freisprung-theaterfestival.de](http://www.freisprung-theaterfestival.de), **facebook**, **instagram**  
Veranstaltungsort  
**BÜHNE 602 | Warnowufer 55 | 18057 Rostock**

### Ticketpreise

#### Einzelticket

12 € | 7 € (ermäßigt für Schüler\*innen, Student\*innen, Warnow-Pass-Inhaber\*innen)

#### 3-Tage-Ticket (berechtigt zum Besuch aller Vorstellungen)

35 € | 20 € (ermäßigt für Schüler\*innen, Student\*innen, Warnow-Pass-Inhaber\*innen)

#### Kartenvorverkauf

BÜHNE 602 | Warnowufer 55 | 18057 Rostock

Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr | Fr 14:00 - 18:00 Uhr

Tel: 0381 203 60 84 Email: [info@compagnie-de-comedie.de](mailto:info@compagnie-de-comedie.de)

Online-Tickets: unter [www.mvticket.de/b602shop](http://www.mvticket.de/b602shop)

Design Beate Nelken | Logo Andréé Volkmann  
Bildrechte Veranstalter | Druck Altstadt-Druck GmbH

## 10 Jahre Theaterfestival

17.-19.OKT.2024



für  
junge Theaterschaffende  
in Mecklenburg-Vorpommern

**BÜHNE 602 ROSTOCK**



## Donnerstag 17.10.

### DO 19:00 Uhr Die Legende von Granny und Claude

Gangsterkneipenpuppentheaterstück

Das Kleinkunsttheater zur goldenen Kröte präsentiert:

„Die Legende von Granny und Claude“, ein Gangsterkneipenpuppentheaterstück.

Setzen Sie sich, nehmen sie ein Getränk ihrer Wahl in die Hand und steigen Sie mit uns ins Abenteuer ein. Hoch die Hände, Wochenende, wir lassen die Puppen tanzen, die Seele baumeln und das Herz ein bisschen höherschlagen.

Figurentheater Kleinkunsttheater zur goldenen Kröte aka Panne fatale

Von und mit Gerda Pethke, Lotta Lechtenberg, Odile Pothier

### DO 20:00 Uhr Sturzflug

Figurentheater

Dieser eine Gedanke ist weg. Schwarz, unklar, nicht greifbar. In Mollys Kopf summt es, ihre Hände verkrampfen in kleine Krallen, ihr Herz schlägt einen ungewohnten Rhythmus, ihre Füße wollen gehen und können nicht, im nächsten Moment überschlagen sich ihre inneren Stimmen: Chaos. Woher kommt diese Anspannung auf welche sie immer wieder stößt und wie viele unentdeckte Räume stecken da noch in ihr? Molly begibt sich mit einem ungewollten Gast auf die Suche um diese Frage nicht zu beantworten.

Von und mit Hannah Elischer, Video: Kilian Koeth



## Freitag 18.10.

### FR 10:00 Uhr Die Zauberbohne

Clowneskes Circus-Theater

Ein clowneskes Circus-Theater für die ganze Familie. Der Blick auf kleine Glücks-Momente, die wir am Tag erleben, wo ist er geblieben. Auf der Suche nach diesen Momenten wird in eine Welt gereist, in der Alltagsgegenstände plötzlich lebendig werden und verrückte Ideen das Leben auf den Kopf stellen. Inspiriert von der Überlieferung der Geschichte: „Die Glücksbohne“.

Spiel: Flora Fabula, Regie: Eva Schmidtchen

### FR 20:00 Uhr Der Meteor

Morbid-humoristisches Handpuppenstück

Sterben. – Wie kommt der Mensch aus dem Leben? Ein Staatsbegräbnis, ein Sarg. Der Literaturnobelpreisträger Wolfgang Schwitter hat es geschafft – doch dann erwacht der Tote und findet sich in sein schummriges Künstleratelier zurückversetzt. Was hält ihn im Leben fest? Der Ruhelose kämpft um seinen Tod und scheint doch zur Unsterblichkeit verdammt: am Ende krepieren immer die anderen. – Ein morbid-humoristisches Handpuppenstück für zwei Puppenspielernde in einer Holzkonstruktion.

Von und mit Christopher Breust & Christine Zeides,  
Technik: Taisiia Oshenkova

## Samstag 19.10.

### SA 11:00 Uhr Bruder Tiger

ein koreanisches Märchen – Puppenspiel

Der Tiger war ein einfaches Tier, deshalb war er glücklich. Dann erzählte ein Holzfäller dem Tiger eine Lüge. Wegen der Lüge kann die Welt des Tigers nicht so einfach bleiben wie zuvor. Unwissenheit macht das Leben vielleicht einfacher, aber macht sie es auch schöner? Das koreanische Märchen „Bruder Tiger“ wird vom Theater MoDak mit Objekten und mit einer Tischpuppe neu erzählt.

Theater MoDak von und mit Keumbyul Lim, Sound/Musik: Tevya Bombieri-Morales

### SA 17:00 Uhr Bühnenbeschimpfung

Schauspiel

In dem Stück von Sivan Ben Yishai dreht sich alles um das Theater. Humorvoll und mit vollem Ernst befragt das Stück das Theater und die Gesellschaft: Wer sind wir, wo kommen wir her, warum tun wir, was wir tun und wie soll es weitergehen? Drei Studierende aus dem dritten Studienjahr der Hochschule für Musik und Theater Rostock haben sich mit diesem zeitgenössischen Theatertext beschäftigt und zeigen einen Blick auf das Theater heute aus der Sicht der Schauspielernden von morgen.

Studierende der HMT Rostock, Regie: Marcus Wunsch  
Mit Tamino Bösche, Lina Sternemann, Franziska Wachs

### SA 20:00 Uhr Nachtland

Schauspiel

Nach dem Tod ihres Vaters finden sich die Geschwister Nicola und Philipp in dessen Haus wieder um gemeinsam sein Hab und Gut aufzulösen. Dabei geschieht das Unglaubliche. Philipps Frau Judith findet auf dem Dachboden ein Gemälde, dessen Schöpfer tatsächlich Adolf Hitler zu sein scheint. Doch was nun anstellen, mit so einem Fund? Die „Nazi-Kunst“ vernichten, oder ist es moralisch vielleicht doch vertretbar, das Bild für viel Geld zu verkaufen? Ein Streit entbrennt und die „braune Suppe“ schwappt unerwartet durch die Familiengeschichte von Nicola und Philipp.

Studierende der Theater Akademie Vorpommern, Text: Marius von Mayenburg, Regie: Anna Jamborsky  
Mit Lisa Lange, Nadeche, Elias Lorenz, Ferrenc Baschin, Elisa Härtel

Anschließend  
**PREISVERLEIHUNG**